

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

285 (18.10.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285 Zweites Blatt.

Sonntag den 18. Oktober

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 5214. Die Geschworenen- und Schöffensliste betreffend.

Die Urliste für den Geschworenen- und Schöffendienst liegt während einer Woche, von Montag den 19. bis 27. d. M. auf der Kanzlei des Stadtrats (Zimmer Nr. 5 im untern Stock des Rathhauses, Haupteingang rechts) zu Jedermanns Einsicht offen.

Dies wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß etwaige Einsprüche gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Liste, innerhalb der nämlichen Frist, schriftlich oder zu Protokoll des Bürgermeisters erhoben werden können.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1885.

Der Stadtrat.

Kraemer.

3.1.

Sammlung für die Hinterbliebenen der auf S. M. Corvette „Augusta“ Verunglückten.

Für obige Sammlung sind an Beiträgen eingegangen: bei Herrn Rentner O. Bartning: von Herrn Gehilf. Verwalter Rubin 5 M.; Freifrau von Wechmar 3 M.; Fr. Schr. 20 M.; Dr. H. S. 5 M.; bei Herrn Oberbaurath Banmeister: von Frau L. Gräff Wwe. 10 M.; Herrn W. Gräff 5 M.; Herrn Oberbaurath selbst 10 M.; bei Herrn Geheimen Finanzrath Fuchs: von R. R. 10 M.; bei Herrn Generalarzt a. D. Dr. Hoffmann: von Herrn Gen. Graf Sponck in Gernsbach 10 M.; Herrn Dr. Hofmann sen. 5 M.; Str. 5 M.; Herrn Director Rab 5 M.; bei Herrn Hofarzt Dr. von Seufried: von Herrn Landschaftsmaler Rud. Schäfer 20 M.; bei Herrn Premierlieutenant a. D. Alfred Stüber: von Herrn Staatsrath Dr. Dell 20 M.; Ungenannt 20 M. Gesamtbetrag 163 M. Wir danken herzlich und bitten um weitere Gaben.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1885.

Der Gesamtvorstand des Badischen Landeshilfsvereins.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 20. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden Finkel 24 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

aus einem Nachlaß: eine größere Partie verschiedenes Bett- und Leibweiszug, Herren-, Frauen- und Kinderkleider, Stiefel, Schuhe etc.;

2 Oelgemälde, Landschaften, von Josef in Wien, 1 Pfeiler Spiegel in Goldrahmen, 1 großer Schreibtisch, 1 Fauteuil, 1 einbürtiger Kleiderschrank, 2 Spieltische, 1 runder Tisch, 1 Kommode, 2 Stühle, 1 Kleiderständer, einige Bilder, 1 gute Nähmaschine für Schuhmacher, 1 Handnähmaschine, einige Hüter, mehrere Pakete Tapeten, für größere und kleinere Zimmer eingeteilt, 3 Kisten feines Porzellangeschirr (aus Hotel I. Ranges ausgerangirt) etc. etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

*3.1.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 21. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr, und, wenn nöthig, Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Auftrag der Eigenthümerin wegen Geschäftsaufgabe folgende Fahrniße Karlstraße 18 (Hotel Lannhäuser) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 gutes complettes Dienstenbent, 1 halbfranzösische Bettlade mit Rost, Polster und Ueberzug (acht türkisroth), 2 fein polirte Bettladen mit Federbetten, Rost, Polstern und Matratzen, 1 Korbhaarmatratze, 2 Kanapees, 1 Pfeilerkommode, 2 blaue Ripps-Draperien, 2 Kommoden mit 4 Schubladen, 2 Chiffonnières, 2 Nachttische, 2 einbürtige Schränke, Waschtische, Spiegel, Bilder, Strohstühle, 1 Kleiderschrank, 1 Etajere, Frauenhemden, 2 neue rothe Couverten und Plumeaux, seidene Kleider, 2 Ueberzieher, 1 Kaffeefervice, 1 Waschmange, 1 Serviettenpresse, eine Partie emailirte Häfen, 2 große Suppensüßeln, große Platten, diverse Teller, Gläser, Bestecke etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

J. F. Renert, Auktionator.

Fahrnißversteigerung

21. Zur Konkursmasse des Kaufmanns D. Wittmann von Karlsruhe gebürtig, werden

Montag den 19. Oktober l. J., 11 Uhr, Kaiserstraße 110, ebener Erde, nachverzeichnete Fahrniße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1) 1 eiserner Kassetenschrank (kleines Format);

2) 1 tannener Doppelstuhl, neu;

3) 2 eiserne Armstühle.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1885.

W. Merke Jun., Konkursverwalter.

Neuburgweiler.

Kindfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Neuburgweiler versteigert am

Donnerstag den 22. Oktober d. J., Nachmittags 1 Uhr, auf dem Rathhaus einen fetten

Kindfasel, wozu die Steigerungsliebhaber eingeladen sind.

Neuburgweiler, den 15. Oktober 1885.

Bürgermeister Heß.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 24 ist im 4. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer mit Küche

(Wasserleitung), Keller und Speicher auf 23. Oktober an eine einzelne Person billig zu vermieten.

Kreuzstraße 22 ist auf den 23. Oktober d. J. oder später die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Kellerraum, ist per 23. Oktober zu vermieten: Spitalstraße 7, bei A. Einscheid.

Laden zu vermieten.

In bester Lage der Kaiserstraße ist ein eleganter Laden mit zwei großen Schaufenstern und Kontor auf 15. März oder früher zu vermieten. Näheres Lamstraße 8.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine ruhige Familie, bestehend aus zwei Personen, pünktliche Zahler, sucht auf den 23. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 2. Stock, von der Adlerstraße bis zum Durlacherthor. Gest. Offerten unter E. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 18, zwei Treppen hoch, sind zwei schön möblirte, helle Zimmer, ein größeres und ein kleineres, einzeln zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Karlstraße 28 im Hinterhaus.

* Ein gut möblirtes Zimmer, schnell heizbar, ist sogleich zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

* Ein kleines Zimmer ist mit oder ohne Möbel an ein Frauenzimmer auf 1. Oktober oder später billig zu vermieten: Adlerstraße 5 im 2. Stock.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist auf den 1. November zu vermieten: Steinstraße 7 im vierten Stock.

* Kaiserstraße 219 ist ein auf die Straße gehendes unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung auf 1. November an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

* Auf 1. November sind 2 gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

* 21. Ein jüngerer Schüler oder eine Schülerin hiesiger Lehranstalten findet freundliche Aufnahme in guter Familie. Auf Wunsch Ueberwachung der Aufgaben und Nachhilfe durch einen Oberprimaner. Bei wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gesucht ein kleinerer Saal oder

2-3 sehr geräumige Zimmer, mit Gas und gut heizbar, für die Dauer des Winters zu Unterrichtszwecken. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Zum Aufbewahren von Möbeln wird ein trockenes Parterrezimmer gesucht. Näheres Sophienstraße 26 im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird zu einer kleinen Familie bei hohem Lohn gesucht: Hirschstraße 44.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf 1. November Stelle. Näheres Gartenstraße 23 im Laden.

Ein durchaus zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann, die übrigen Hausarbeiten mitversieht und gute Zeugnisse besitzt, findet gegen hohen Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

Köchinnen und Mädchen, welche

gut u. einfach kochen können, Küchen-, Haus- und Kinder-mädchen etc. finden Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

Dienst-Gesuche.

3.1. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht entweder als Mädchen allein oder als Zimmermädchen Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Herrschafstöchlein, eine perfekte, mit vorzüglichen Zeugnissen, sucht Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Kutscher-Gesuch.

Für die am 1. November d. J. zu eröffnende Omnibus-Linie Karlsruhe-Durmersheim nebst Zwischenstationen wird ein tüchtiger Kutscher gesucht, und wollen sich nur solche mit guten Zeugnissen melden. Näheres zu erfragen Sophienstraße 63 im 3. Stock, Eingang Leisingstraße, zwischen 12-2 Uhr.

Ein tüchtiger Malergehülfe,

welcher selbstständig arbeiten kann und besonders in der Deutsch Renaissance zu malen bewandert ist, wird gesucht. Lusttragende wollen eine Probe ihrer Arbeit einbringen.

H. Jantzen, Maler,
Freiburg i. B.

Kanalbau-Unternehmung Kroher & Cie.

Tüchtige Erdarbeiter finden Beschäftigung bei **Kroher & Cie.**

Tüchtiges weibliches Dienpersonal jeder Branche findet sofort sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock. 21.

Ein kräftiger Hausbursche findet Stelle: Kaiserstraße 72. 21.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein junges, braves Mädchen, im Bügeln sehr gewandt, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause und sichert billige, prompte Bedienung zu. Näheres Waldhornstraße 10, Hinterhaus, im 2. Stock. 5.1.

Verloren.

* Bei dem Festball der Landestrachten am 27. Septbr. wurde auf der untern Gallerie des großen Saales der Festhalle ein dunkelblaues, gehäkeltes Halstuch verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. Ebenfalls ist ein getragener Herren-Regenmantel zu verkaufen.

Haus-Verkauf.

*3.1. Ein weißes Haus auf der Kriegstraße, enthaltend 13 Zimmer, großen Hof und großen Garten, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

*2.1. Ein zweistöckiges, neuerbautes Haus mit Mansardenwohnungen, großem Keller und Einfahrt, in freier Lage des westlichen Stadtteils, ist aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Ecke der Hirsch- und Gartenstraße 23 im Laden.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein junger, guter Hofsund und ein junger Stubenhund sind ganz billig zu verkaufen: Mühlburg, Rheinstraße 287, eine Stiege hoch.

* Herrenstraße 38 sind im 3. Stock des Vorderhauses ein nussbaumener, vierediger Zusammenlegertisch, ein vierediger, lackirter Tisch und eine dreitheilige, feine spanische Wand billig zu verkaufen.

* Ein neuer Schrank in Nussbaum gewicht, sowie ein Buffet in Eichen gewicht, für Brautleute oder Herrschaften sich eignend, werden ganz billig abgegeben: Herrenstraße 60 im 2. Stock des Seitenbaues.

Zu verkaufen: Kanarienvogel, 1 Stamm schöne Zwerghühner, einige Paar Rasse-Tauben und 1 Paar weiße Kaninchen: Kaiserstraße 239 im Hinterhaus.

2.1. Jahnstraße 6 sind Verzug halber folgende beinahe noch ganz neue Möbel aus freier Hand gegen Baarzahlung billig zu verkaufen: 8 feine, vergoldete, eiserne Bettstellen mit doppeltem Spiralsboden (Eisab für Kork), 1 dito gewöhnliche Sorte, 10 Seegrasmatrassen, 10 Federkissen, 6 eiserne Stühle, 2 eiserne Fauteuils, 1 eiserner Tisch, 1 eisener Auszugstisch für ca. 24 Personen, 24 Wiener Stühle, 5 massive, Nussbaum polirte Tische, 3 kleine polirte Kommoden, 4 Betthimmel, 1 Nussbaum polirter Büchererschrank, 6 Waschtischgarnituren, verschiedene Teppiche, Hängelampen und Eckbretter, 1 noch fast neue Singer-Nähmaschine, 1 neuer, polirter Herrenschreibtisch, diverse neue wollene Decken.

*2.1. Ein gut erhaltener Kinderwagen und eine Anzahl reine Weinflaschen sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 30 im 2. Stock.

* Ein gut erhaltener Herren-Überzieher ist zu verkaufen: Bürgerstraße 1 im Hinterhaus.

* Eine Kranzkrone, nicht zu klein, ist billig zu verkaufen: Leisingstraße 32, parterre.

2.1. Sechs neue, selbstverfertigte Rohrstühle neuester Façon, 1 viereckiger, massiver, Nussbaum polirter Esstisch mit zerlegbarer Tischplatte, u. 3 neue Ovaltische sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 24, gegenüber der Infanteriekaserne.

Passend für eine Aussteuer.

* Wegen Rückgang einer Heirath sind billig zu verkaufen: 2 Nussbaum polirte Schifftonnes, 1 Kommode u. 1 Nachttisch: Kronenstraße 1, Seitenbau, 2. Stock links.

Kanarienvogel,

sehr schöne, ächte Harzer, sind billig zu verkaufen: Werberstraße 41, parterre.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchtes, jedoch gut erhaltenes Piano wird zu kaufen gesucht. Näheres Bähringerstr. 90, parterre.

Altes Blei

kaufen **Karl Rupp & Cie.,**
Durlacher Landstraße.

Pflegekind-Anerbieten.

* Ein Kind wird in Pflege gegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zur gefälligen Nachricht.

* Während der voraussichtlich mehrmonatlichen Abwesenheit meiner Familie wohne ich Douglasstraße 28, parterre.

G. Frh. v. Fichtl,
Berf.-Ober-Inspector.

Ertragreiche neue Mandeln

sind eingetroffen bei **Fried. Maisch,**
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Hubelbrod,

feinster Qualität,
Leipziger Stollen
fortwährend in allen Größen zu haben bei **W. Schmidt,**
Hof-Bäckerei,
Birkel 29.

Feinster Kugelhupf, Braunschweiger Brezen, Haselnuß-Hörnchen, Brioches.

sowie sonstiges Gefen-, Kaffee- und Thee-Bäckwerk in reichster Auswahl. **W. Schmidt,**
Hof-Bäckerei,
Birkel 29.

Früchtebrot

in bekannter Güte und in verschiedenen Größen vorrätig bei

Jul. Lieb,
Kaiserstraße 239

Fleischpastetchen

von halb 10 Uhr an **W. Schmidt, Hof-Bäckerei,**
Birkel 29

Extrafine Gänseleberpasteten,

ganz und im Ausschmitt, stets frisch, empfiehlt **Jul. Lieb,**
Kaiserstraße 239.

Süßen

Schallstadter Wein
per Liter 48 Pf. 2.1.

empfiehlt **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe 2.1.
empfiehlt

neuen süßen Pfälzerwein

ganz vorzüglicher Qualität.

Neuen Wein,
Oberländer, eigenes Gewächs, 1/4 à 15,
der Liter 50 Pfg., empfiehlt **B. Oesterle,**
89 Waldstraße 89.

Deutscher Blumengeist
von F. WOLFF & SOHN
in KARLSRUHE, BADEN.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Verb. Glycerin-Haarwasser à 1 M.,
Eau de quinine (Chinarindenhaar-
 wasser) à 1 M. 50 Pf.
 aus der Königl. Bayr. Hof-Parfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
 prämitr. Landes-Ausst. 1882,
 verhindern rasch die Bildung von Schuppen sowie
 das Ausgehen der Haare, deren Wachsthum außer-
 ordentlich befördert wird. Sie geben dem Haare
 Glanz, Weichheit und angenehmes Parfüm.
 Zu haben bei Hoflieferant **Carl Walzacher,**
 Lammstraße 5. 10.1.

Kaiser-Öel,
 in Petroleumlampen zu brennen,
 empfiehlt
 die Material- u. Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant. 6.1.

Kidledercreme
 empfiehlt 8.1.
 die Material- und Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Fußboden-Glanzlack,
 Parquet- und Tannenbodentwische,
 sowie die Ingredienzen zur Selbstbereitung
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
 3.3. **Carl Roth.**

Stahlspäne und Berg
 zum Reinigen von Parquetböden und Putz-
 tücher empfiehlt billigt
 4.3. **L. Zimmermann,**
 Kaiserstraße 237.

Zu
completten Anzügen
 ist mein Lager
großartig sortirt
 und empfehle ich:
 Sack-Anzüge . . . von 18 M. an,
 Fantasie-Anzüge . . . 25 " "
 Kammgarn-Anzüge . . . 30 " "
 schwarze Anzüge . . . 30 " "
 Gehrock-Anzüge . . . 36 " "
 Jünglings-Anzüge . . . 15 " "
 Knaben-Anzüge . . . 5 " "
Geschäfts-Prinzip:
 Billigste Preise bei streng
 reeller Bedienung.
N. Breitbarth,
 Kaiserstraße,
 Ecke der Lammstraße.

Avis für Damen!
 Alle Arten Spitzen, u. A. **Points, Antiques,**
Mallnes, Valenciennes, Gulpure,
Chantilly, sowie auch unächte Spitzen werden
 kunstgerecht gereinigt, aufgesteckt und reparirt,
 Points und Stickereien reapplicirt. Auch **Weiß-**
stickereien von den einfachsten Buchstaben bis zu
 den feinsten Monogramms werden zum Sticken
 angenommen.
Geschwister Stemmler,
 32 Akademiestraße 32 im 2. Stod.

Ritterstraße 4, am Zirkel.
Alle Sorten
Maschentücher,
Hemden-Einsätze,
 renommirteste Fabrikate.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

Uhrfeder - Corsets.
 Vorzügl. Qualität. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Verkaufsstelle
 für
Eitlinger und Elsässer
Shirting u. Chiffon,
Cretonne u. Madapolam,
Baumwolltuch,
 roh und gebleicht, einfach und doppel-
 breit zu Fabrikpreisen bei
Emil Bürkel,
 Adlerstrasse 17,
 nächst der Zähringerstrasse.

Fertige Betttücher
 Stück M. 1.50 und M. 2.—
 sind stets am Lager.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Lieler natürliches Mineralwasser
 Seltendes-Tafelgetränk: schmeckt dem Selterswasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt,
 wie Runkel-Champagner. Echtes **Vordungungs-** und Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affektionen u.
 von I. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Der Liter nach allen
 Vordern in Rufen von 26 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Wfg. und der halben 20 Wfg.
 Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Liel bei Seltengen in Baden. 63.61.

Bayerische Joppen
 empfiehlt von Mt. 9 an
 die Herrenkleiderfabrik von
N. Breitbarth,
 Kaiserstraße, Ecke der Lammstr.

Für Herren
 3.3. empfehlen
 wasserdichte u. warme
Fußbekleidung
 in größter Auswahl
 zu sehr billigen Preisen
J. & S. Hirsch,
 Ecke der kleinen Kirche.

Größte Auswahl
 in
Knopf-, Saken-
 und
Schnürstiefeln
 für Mädchen und Knaben
 von 2 M. bis 8 M. pro Paar
 3.3. empfehlen
J. & S. Hirsch,
 Ecke der kleinen Kirche.

Vorräthig
= einige Hundert =
 garnirte
Damen- und Mädchen-Hüte
 in geschmackvoller Ausführung zu den anerkannt billigsten Preisen
 empfiehlt die Hutfabrik
Strauss-Kramer,
 22 Karl-Friedrichstraße, Rondellplatz.

Herbst- u. Winter- Paletots

in eleganter Ausführung von M. 18
bis M. 50 empfiehlt

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Halbflanell,

I. Qualit. p Mtr. 33 %	Elle 20 %
II. " " " 40 " "	24 " "
III. " " " 50 " "	30 " "
IV. " " " 60 " "	36 " "
V. " " " 70 " "	42 " "

W. Fuhrländer Nachf.,

51 Kaiserstraße 54.

3.3.

Damenstiefel:

Hoslederzugstiefel à
M. 4.50,

Kalb- und Kidlederzugstiefel
von M. 6.— bis 10.—,

Bachettelederzugstiefel, Ia
Qualität, von M. 7.— bis
M. 9.—,

Filzstiefel in außergewöhnlich
großer Auswahl, zum
Schnüren, Knöpfen und mit
Zug, mit und ohne Absätze,
von M. 3.— bis 6.—

empfehlen das Schuhwaaren-Geschäft
von 3.3.

J. & S. Hirsch,

Ecke der kleinen Kirche.

Piano- und Flügel- lampen,



patentiert (höchst praktisch), in Messing
und Nickel, von M. 4.50 bis M.
12.—. Die Anschaffungskosten machen
sich, da Petroleum im Vergleich zum
Kerzenlicht billiger, bald bezahlt.

Oscar Laffert,

2.1. Kaiserstraße 114.

Federnpritschen-Wagen

verschiedener Konstruktion

sind unter Garantie sehr billig zu verkaufen.

1. **M. G. Klein, Seilbrunn.**

Rothwein:

im chem. Laboratorium des Groß. Polytechnikums auf Reinheit geprüft und für
Naturwein anerkannt, empfiehlt:

Burgunder . . . per Flasche M. — 80 Pf. } ohne
Bordeaux Medoc . . . " " " 1 — " } Glas,
Majorfa (mild) . . . " " " 1 — " }

in Gebinden von 20 Liter an entsprechend billiger und steuerfrei von meiner
Zollniederlage

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen befinden sich bei:

Herrn Joh. Nied, Waldbornstraße 24
" E. Krüger, Waldbornstraße 48
" Otto Mayer, Wilhelmstraße 20

Herrn Max Hagmann in Mühlburg und
Frau Vina Meuser in Durlach.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hierdurch mache ich dem verehrlichen Publikum sowie den werthen Kunden meines verstorbenen
Vaters die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft als Blechner, verbunden mit Installa-
tion für Gas- und Wasserleitungen, eröffnet habe.

Durch 17jährige Thätigkeit in verschiedenen Städten, sowie durch Anschaffung vortheilhafter
Maschinen bin ich in der Lage, eine solide und billige Arbeit zu liefern.
Ich werde eifrig bemüht sein, die mir ertheilten Aufträge zu rechtfertigen und zu erhalten und
bitte um geneigtes Wohlwollen. Hochachtungsvoll

Karl Breining, Blechner und Installateur,

*3.1.

Kronenstraße 2.

Neue Sendungen in gestrupften

Kinderhütchen,

Atlas, Sammt, Peluche & Phantasiestoffen,

— Neuheiten —

sind in grosser Auswahl eingetroffen.

Hutfabrik

Strauss-Kramer,

Karl-Friedrichstrasse 22, Rondellplatz.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147,

machen hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ihr Lager für die Herbst-
und Wintersaison nunmehr auf das Reichste assortirt ist.

Wir hatten Gelegenheit, auf unserer persönlichen Einkaufsreise
einige Parthien in

Unterröcken, Capotten, wollenen Tüchern u.

zu kaufen, und sind wir in der Lage,

überhaupt alle Wollwaaren

zu erstaunlich billigen Preisen abzugeben.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich auf bevorstehenden Quartalwechsel im Tünchen von
Wohnungen, Lactiren von Möbeln, Fußböden sowie im Zimmertapezieren und sichert solide
und billige Arbeit zu.

Wilhelm Gross, Maler und Tüncher,

Kronenstraße 6 im Hinterhaus.

Für Zahnleidende.

— Rationelle Behandlung in Zahn- und Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäss und dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerzlos eingesetzt. Für Schönheit und Zweckmässigkeit garantiert
Jean Eckert, Kaiserstrasse 110, eine Treppe hoch.

Heilgymnastische Anstalt

von **Th. Zahn**,

19 Stephaniensstrasse 19.
 Prospekte unentgeltlich.

Weit billiger als anderwärts:
 vollst. Herren-Anzüge von 15-25 M.
 vollst. Buckskin-Anzüge 25-40 M.
 vollst. Kammgarn-Anzüge 30-50 M.
 vollst. schw. Anzüge 25-50 M.
 Jaquettes, Hosen u. Westen 9-25 M.
 Schlaf Röcke, einfach u. elegant 12-30 M.
 sämtliche Arbeiter-Artikel 2-15 M.
 Knaben-Anzüge 3-15 M.
 Kaisermäntel, Paletots 5-20 M.
 empfiehlt in großer Auswahl bei festen Preisen billiger als anderwärts

Fritz Mayer.

38 Kaiserstrasse 38. 3.3.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry.

Juwelier und Ringsfabrikant-Bittwe, Kaiserstrasse 151

Trau-Ringe,

selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen Stärken zu den billigsten Preisen

Ferdinand Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant, Kaiserstrasse 148, gegenüber der Infanteriekaserne.

Aechte

Tyroler Krauthobel

in verschiedener Grösse unter Garantie der Güte empfiehlt 2.1.

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Rohrtabak zur Cigarren-Fabrikation offerirt verzollt und unverzollt. 50.49.
W. Hermann Müller, Berlin, Neue Friedrichstrasse 9.

Billigster Einkauf

2.1. in **Vorhang-, Teppich- u. Läuferstoffen.**

Zwirn-Gardinen in 1/4 Breite, das Meter 20 Pfg. oder die Elle 12 Pfg.,
 Zwirn-Gardinen in 1/2 Breite, " " 45 " " " 27 "
 Zwirn-Gardinen, ausgeboigt, " " 60 bis 80 Pfg. " " "
 engl. Tüllgardinen, " " 40 Pfg. oder die " 24 "
 engl. Tüllgardinen, prima Qual., " " 60 " bis M. 1.— "
 engl. Tüllgardinen, 2-seitig gebogt, " " M. 1.—, 1.20 und 1.40,

abgepaste engl. Tüllgardinen

das Fenster M. 5.—, sonstiger Ladenpreis M. 8.50,

Große-Möbel in den neuesten Farben, das Meter 55 Pfg., oder die Elle 33 Pfg.,
 Serge-Möbel, beste Qual. u. ächte Farben, " 65 " " " 39 "
 Crêpe-Möbel in reizenden Farbenstellungen, " 80 " " " 48 "
 Brocat-Möbel in doppelter Breite und bester Waare, das Mtr. M. 1.75,
 Brocat-Möbel in altdeutschen Dessins, das Neueste, " " 2.40 u. 2.90,

Manila-Vorhänge in reichhaltigster Auswahl

weit unter Preis, das Meter 55 Pfg. oder die Elle 33 Pfg.,

Läuferstoffe in guter Qualität das Mtr. 36 Pfg. oder die Elle 21 Pfg.,
 Läuferstoffe in schwerer Körperwaare, " 55 " " " 33 "
 Läuferstoffe in schwerer Körperwaare, 100 cm br., " 90 " " " 54 "
 Tischdecken in hübschen Mustern, per Stück M. 1.40,
 Tischdecken in bester Qualität " " 1.80, 3.— u. 3.50,
 wollene Bettdecken in guter Qualität " " 3.—,
 wollene Bettdecken in schöner rother Farbe " " 3.—,
 böhmische Colter, beste Waare, in elegantester Ausführung, das Stck. M. 9.—,

Bettvorlagen per Stück 75 Pfg.

reeller Werth 1.25.

Holländer, Germania, Tapestry, Brüsseler und Plüschteppiche in größter Auswahl zu enorm billigen Preisen.

W. Fuhrländer Nachfg.,

54 Kaiserstrasse 54,

parterre und 1. Stock.

Wiener Schuhwaaren-Lager

H. Landauer,

Kaiserstrasse 183.

Mein Lager in Damen-, Herren- und Kinderschuhwaaren ist für die jetzige Jahreszeit auf das Reichhaltigste assortirt.

Durch größere Einkäufe bin ich in der Lage, sämtliche Schuhwaaren zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen zu verkaufen.

Damenstiefel in sehr guter Qualität schon von M. 4.50 an bis zu den feinsten, Herrenstiefel mit Doppelsehnen von M. 7.50 an, Mädchen-, Knaben- und Kinder-Schuhwaaren zu sehr billigen Preisen, Filz-Pantoffeln von 50 Pfg. an, Gummschuhe und Samaschen für Herren, Damen und Kinder in sehr großer Auswahl, Einlegesohlen in 20 verschiedenen Sorten.

**Wiener
Tanzschuhe**
in allen Sorten,
**Bronce-, Chevrette-, Lack-
und
Spangen-Tanzschuhe,**
von W. 3 50 anfangend,
33. bei
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Neu eingetroffen!
Enorm billige Damen-Regenmäntel.

Als neu eingetroffen und **enorm billig** empfehlen wir:
200 Regen-Mäntel, alle mögliche neue Façons, das Stück 5, 6, 7, 8 und 9 Mart.
Eine sehr große Parthie feine **Regen-Mäntel**, aus den allerneuesten und besten Stoffen gearbeitet, in reizend schönen Façons, das Stück 12, 14 u. 16 M., reeller Werth 20 bis 40 M.
Eine sehr große Parthie **Regen-Mäntel**, das Schönste und Eleganteste dieser Saison (meistens reizende Modellstücke) in den kleidsamsten Façons für junge Mädchen und Frauen, das Stück 16, 18, 20 bis 26 M.
Unser Mäntellager befindet sich neuerdings in einem hellen, großen Saale des ersten Stocks.
W. Fuhrländer Nachf., 54 Kaiserstraße 54.
Parterre und 1. Stock
In **Winter-Mänteln** sind ebenfalls ca. 400 Püden, d. s. Neueste für die Winter-Saison 1886, eingetroffen. Preise enorm billig.

Sehr beachtenswerthe Neuheit:
Patent-Glaskappen
D. R.-Patent Nr. 25504.



Das Schwitzen
der Petroleumlampen
beseitigt.
D. R.-P. 25404.

Auch alte Lampen sind billig mit dieser Vorrichtung zu versehen.
Berliner Lampen- u. Broncewaaren-Fabrik
vorm. C. H. Stobwasser & Co. Act.-Ges.
Berlin W., Wilhelmsstrasse 98.

In **Karlsruhe** und **Umgebung** sind **neue Lampen** mit obiger Vorrichtung in dem Beleuchtungs-Magazin von **Wilhelm Göttle**, Kaiserstrasse 150, erhältlich, ebenso werden auch daselbst **gebrauchte Lampen** mit der neuen Einrichtung versehen.

Sämmtliche Neuheiten
in
Knöpfen & Schliessen
für **Kleider und Mäntel**
in grösster Auswahl zu den **billigsten** Preisen.
Julius Strauss,
Kaiserstrasse 143.

Joseph Meek,
Ferd. Printz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29,
empfiehlt sein reich assortirtes Lager in
**lackirten Blechwaaren,
Zinkwaaren,
Weißblechwaaren,
Kohleneimern,** 4.1.
Coaksfüllern,
sowie **emailirtes und verzinn-
tes Kochgeschirr**
zu äußerst billigen gestellten Preisen.



Kochgeschirre
aller Art
empfiehlt zu **billigsten** Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse
158.

Möbeltransport u. Verpackung.
D. W. Windecker, Belfortstrasse 5.

Erklärung.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, sehe ich mich zu der Erklärung veranlaßt, daß ich das **unter meinem Namen in der Akademie-
straße 43 seit 1879 betriebene Weinhandlungs-Geschäft** bereits im März dieses Jahres nach der **Waldstraße 79** verlegt habe.
Karlsruhe, den 12. Oktober 1885.

L. H. Zipse.

Bernicklungsanstalt
von
Weill & Neumann,
Kaiserstraße 136,
empfiehlt sich zur **silberweißen Bernicklung** neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter **Garantie** der Haltbarkeit.

Die Möbelfabrik
G. Wittich, Wilhelmstraße 13,
empfiehlt ihren reichhaltigen Vorrath aller Arten Möbel in einfachen und reichen Formen. Es sind ganze Zimmereinrichtungen vorrätzig, auch wird jedes Stück einzeln abgegeben. Bestellungen werden nach eigenen Entwürfen oder gegebenen Zeichnungen bei solbester Ausführung zu billigen Preisen rasch angefertigt.
6.2.



Wilhelm Göttle,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
150 Kaiserstrasse 150.

Haupt-Specialität:
Bade-Artikel.
Größtes Lager am Platze und
billigste Bezugsquelle.

Kammerjäger

J. Scheschlack,

Waldbornstraße 35.

Vertilger von verschiedenem Ungeziefer, hauptsächlich Ratten und Schwaben, unschädlich für jedes Federvieh und Menschen.
Auf Bestellung komme in's Haus.

Allerheiligen.

Grabkränze

von Metall in überraschender Naturtreue ausgeführt, von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten, empfiehlt in großartiger Auswahl billigt 6.1.

Wilh. Schleich,

Lampen- u. Blechwarenhandlung,
Kaiserstraße 121.

Allerheiligen.

Die Tyroler Krautschneider,

Frau Maria Theresia Eschhofen und ihr Sohn Josef Eschhofen sind wieder angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rübenschnitten.** 6.2.

Schriftliche Bestellungen werden entgegen genommen im **Gasthaus zur Fortuna,** Ecke der Blumen- und Waldstraße, und **Gasthaus zu den drei Königen,** Ecke der Hebel- und Kreuzstraße, sowie bei Herrn **Max Wegger,** Adlerstraße 8 im Laden.

Hôtel Prinz Wilhelm

empfehlen seine guten und reinen **Fischweine:**

Weissen, von 40 Pf. an die Flasche.

Roten, " 60 " "

Im Faß entsprechend billiger.

Fr. Sachs.

Hôtel Grüner Hof.

Sonntag den 18. Oktober

Plat du jour von Abends 6 Uhr an:

Gefen-Ragout mit Knödeln . . . 70 Pf.,

Koastbeef mit Maccaroni . . . 80 "

Anzeige und Empfehlung.

4.1. Mein Lager in **Buntstickereien** und allen übrigen in die **Tapissiererei-Branche** einschlagenden **Handarbeiten** ist nun mit allen **Neuheiten** ausgestattet. Große Auswahl in

Holzschneidereien, Korb- und Lederwaaren,

was ich hiermit unter **Zusicherung der billigsten reellsten** Bedienung empfehlend anzeige.

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 38.

Deutsches Reichs-Patent.

Irische Oefen

Musgrave's System langsamer Verbrennung. Beste und rationellste Dauerheizung durch Cokesfülllöfen mit Chamotte. Billigste Zimmeröfen von M. 30 an.

Haupt-Niederlage für Deutschland:

F. H. Esch, Mannheim.

Die Vertretung dieser Oefen für **Karlsruhe** habe ich übernommen. Architekt **G. Zinser, Karlsruhe,** 125. 8 Scheffelstrasse.



Lebensbedürfnis-Berein

Karlsruhe.

Eine Schiffsladung

beste Ruhrkohlen,

Fettschrot,

ist wieder für uns in **Leopoldshafen** eingetroffen und im Ausladen be- griffen, die wir nebst **prima Nusskohlen** und **Magerwürfel- kohlen** zum **billigsten Sommerpreis** empfehlen. 2.2.

I^a Ruhrfetttschrot aus dem Schiff,

I^a gewaschene Nusskohlen und Mager-
Würfelskohlen

empfehlen billigt

Philipp Vomberg,

Lindenheimerstraße 15.

Grüner Hof.

Sonntag den 18. Oktober

Zwei Concerte

der I. Kärnthner Lieder- und Wiener Walzer-Sänger-Gesellschaft „**Melodia**“ in Nationaltracht vom Krystallpallast in Leipzig.
Anfang 4 und 8 Uhr. Eintritt 30 Pfennig.

Volks-Garten,

vor dem Mühlburgerthor.

Sonntag den 18. Oktober

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der

ganzen Kapelle der **Unteroffizier-Schule Ettlingen,**

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **A. Honrath.**

Anfang Nachmittags 3 Uhr. Eintritt für Erwachsene 10 Pf.

Durch neue große Zusendung ist meine Abtheilung für Confection in
Regenmänteln, Wintermänteln, Jaquettes, Winterpaletots,
Kindermänteln u. s. w.

auf das Reichhaltigste assortirt und empfehle ich diese Artikel von den billigsten
Preisen an.

S. Model.

159 Kaiserstrasse 159.

L. P. Drescher,

Putz- und Modehandlung,

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.

L. P. Drescher.

Größtes Lager
 in geschmackvoll garnirten
Damen-Hüten
 zu bekannt billigen Preisen.

Mädchen-Hüte,
 gestrupft, in Atlas, Plüsch,
 Sammt, Cachemire in allen
 Farben.

Modell-Hüte.

Façonniren und Garniren
 der Hüte wird geschmackvoll und
 billig ausgeführt.



Ungarnirte Filz-Hüte
 in allen Formen und Farben.

Tülle- & Finonfaçons.

Strauss- & Fantasie-Federn,
 Sammt, Plüsch,
 Stoffe, Bänder,
 Pompons, Agraffen etc.

Schleier
 in reichster Auswahl und allen
 Farben billigst.

L. P. Drescher.

Reelle Bedienung. Billige Preise.

159 Kaiserstrasse 159.

Hof von Holland
 empfiehlt neuen Wein (Reißer) das
 1/2 Liter zu 12 und 15 Pf. *
Rottermann.

Restauration Walthalben
 Ettlingen.

Neuen süßen Wein
 empfiehlt achtungsvollst
Brückner.

123 **Apfelwein.**

Von heute an süßer, purer Apfelwein von 20 Liter
 an per Liter 20 Pf., halb Äpfel halb Birnen 18 Pf.
 ist fortwährend zu haben in meiner Kellerei Kaiser-
 strasse 17.

Peter Böß.

Eichen Abfallholz, bei Abnahme von 10 Zentnern
 per Zentner 80 Pf.,

Schnitzespäne zum Anfeuern per halbe Fuhre 6 M.,
Buchen- und Forlenholz, klein gespalten,
 empfiehlt in bester Qualität

Philipp Vomberg,
 Vinkenheimerstraße 15.

Kirchweih-Anzeige.

Appenmühle.

Empfehle mich über die Kirchweih mit reinem Wein, verschiedenen Speisen,
 Geflügel aller Art, feinen Kuchen etc. Hierzu ladet ergebenst ein

Karl Mayer.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Fr. Müller in Karlsruhe